



Landesrat  
Dipl.Ing. Josef PLANK

St. Pölten, am 23. April 2001  
Landhausplatz 1, 3109 St. Pölten  
Telefon: 02742/9005-12700  
Telefax: 02742/9005-13510  
e-Mail: post.lrplank@noel.gv.at

Herrn Präsident  
des NÖ Landtages  
Mag. Edmund Freibauer

im Hause

**Landtag von Niederösterreich**  
Landtagsdirektion

Eing.: 24.04.2001

zu Ltg.-**626/A-5/138-2001**

— Ausschuss

Sehr geehrter Herr Präsident!

Die Anfrage der Abgeordneten Mag. Weinzinger betreffend Programm zur Entwicklung des ländlichen Raumes, Ltg. 626/A-5/138, erlaube ich mir wie folgt zu beantworten.

In Niederösterreich stehen für Naturschutzprojekte im Rahmen des Österreichischen Programms zur Entwicklung des ländlichen Raumes im Jahr 2001 insgesamt öffentliche Mittel in der Höhe von S 60,1 Mio. zur Verfügung. Diese Mittel betreffen das ÖPUL 2000 (S 47 Mio.), die Berufsbildung (S 4,1 Mio.) und Naturschutzprojekte im Rahmen von Artikel 33 (S 9 Mio.).

Beim ÖPUL erfolgt die Genehmigung der Projekte durch die Abteilung Naturschutz. An der Abwicklung ist auch die AMA als zuständige Zahlstelle beteiligt. Die Finanzierung erfolgt im Rahmen der agrarischen Förderung aus Bundes-, Landes- und EU-Mitteln.

Die Naturschutzprojekte im Bereich der Berufsbildung werden ebenfalls aus agrarischen Förderungsmitteln (Bund, Land, EU) finanziert. Die Bewilligung erfolgt durch die Abteilung Landwirtschaftliche Bildung und Weinwirtschaft im Einvernehmen mit der Abteilung Naturschutz.

Die bewilligende Stelle für Naturschutzprojekte im Rahmen des Artikel 33 ist die Abteilung Naturschutz. Die Finanzierung erfolgt aus EU-Mitteln und Mitteln der Abteilung Naturschutz.

Mit besten Grüßen